

## Presseinformation

### Hoppegarten läutet Wochenende mit Sommerparty ein

- **4.200 Besucher genießen einmal ganz andere Feierabend-Atmosphäre** •
- **Doppelsieg für Jockey Alexander Pietsch** •
- **Publikumsliebling WHITE LIGHTNING landet dritten Jahrestreffer** •
- **Live Musik und Morgenmoderatoren des Berliner Rundfunk 91!4 ein Gewinn** •

Eine außergewöhnlich angenehme Form, um ins Wochenende hinein zu gleiten, demonstrierte die Rennbahn Hoppegarten am Freitagabend, mit respektablem Rennsport und einer anschließenden Sommerparty im einmaligen Ambiente der historischen und landschaftlich reizvollen Rennbahn. Rund 4.200 Besucher hatten den Weg dorthin gefunden, obwohl zwischendurch der eine oder andere Regenschauer überstanden werden musste. Rennbahn-Eigner Gerhard Schöningh freute sich über einen recht ordentlichen Umsatz an den Wettschaltern und auch über den trotz des gemischten Wetters angemessenen Besuch: „Unsere Kooperationspartner aus der Region, zum Beispiel vier umliegende Burger King Filialen und der 1. FC UNION Berlin, haben uns mit verschiedenen Aktionen unterstützt und ganz toll auch der Berliner Rundfunk 91!4. Solche Kooperationen, auch die mit dem Tagesspiegel helfen uns weiter.“

In Biergarten und Haupttribüne sorgte nach den Rennen die Live Band „Optimal“ mit aktuellen Rock- und Pop-Hits, Party- und Tanzliedern für Stimmung bis in die Nacht. Zwei der sechs Galopprennen (zusätzlich gab es ausnahmsweise zwei Trabrennen) gewann der aus Dresden stammende Jockey Alexander Pietsch, der als Stalljockey des Kölner Erfolgstrainers Waldemar Hickst ohnehin die erfolgreichste Saison seiner Karriere im Rennsattel erlebt. Den meisten Applaus erntete aber Lokalmatador WHITE LIGHTNING. Der Schimmel, als Achtjähriger in Rennferdekreisen beinahe ein älterer Herr, ließ seine Gegner im „Preis des Berliner Rundfunk 91!4“ einfach stehen und siegte unter Champion Eduardo Pedroza überlegen mit sechs Längen. Das war schon der dritte Hoppegarten-Sieg des Schimmels in dieser Saison.

Das sportlich wertvollste Rennen holte sich der vierjährige Hengst LAMINO aus dem Bremer Erfolgsstall von Pavel Vovcenko, geritten von Filip Minarik. Die Plätze belegten DANGUS und RUSSIAN TIGRESS, während der favorisierte Münchener Gast FORTUNATO mit Platz fünf vorliebnehmen musste. Zufrieden zeigte sich der Geschäftsführer des Berliner Rundfunks 91!4 Detlef Noormann, der den Renntag dazu nutzte, um die neue Morningcrew des Senders zum ersten Mal der Öffentlichkeit zu präsentieren: „Die Stimmung war ausgezeichnet. Hoppegarten ist eine gute Plattform für Aktionen zur Hörerbindung und zur zwanglosen Begegnung mit unseren Kunden in einer ausgefallenen Umgebung. Hier passt einfach alles – von A bis Z. Hoppegarten macht Spaß.“



HOPPEGARTEN

RENNEN SEIT 1868

Zweimal sind an diesem Renntag die Traber aus Karlshorst und Mariendorf an den Start gegangen. Die Veranstalter der beiden Disziplinen möchten die verschiedenen Besuchergruppen zusammenbringen, denn „schließlich steht das Pferd im Mittelpunkt und für die Traber ist es eine gute Abwechslung, mal auf Gras zu laufen. Das ist gut für die Psyche der Pferde und bringt wieder einen Motivationsschub“, so der Bahnsprecher aus Mariendorf, Ralf Koscharé. Die Anhänger des Galoppsports und der Hauptstadttrennbahn können sich nun auf den „Renntag der Mittelständischen Wirtschaft“ am Sonntag, den 29. August (ab 14 Uhr) freuen. Danach folgen Veranstaltungen am Samstag, 11. September (Deutsch-Französischer Renntag) und das Saisonfinale am Sonntag, 03. Oktober (Westminster Preis der Deutschen Einheit).

Hoppegarten, den 06. August 2010